



Studie Premium-Girokonto

Hintergrund zur Studie

Alle wesentlichen Untersuchungen zu den Preisen von Girokonten bezogen sich bislang auf Online-Konten oder klassische Filialkonten. Sie drehten sich fast immer um die Fragen: „Welche Institute bieten noch kostenlose Girokonten an? Was kosten günstige Filialkonten mit Einzelabrechnung? Was sind die günstigsten Banken?“ Die Leistungen, die in verschiedenen Kontomodellen stecken, wurden weitgehend außer Acht gelassen.

LEISTUNG VOR PREIS!

In der nachfolgenden Untersuchung aus den Monaten Mai und Juni 2018 haben wir uns erstmals mit hochwertigen Premiumkonten von Filialbanken beschäftigt. Wir wollten wissen:

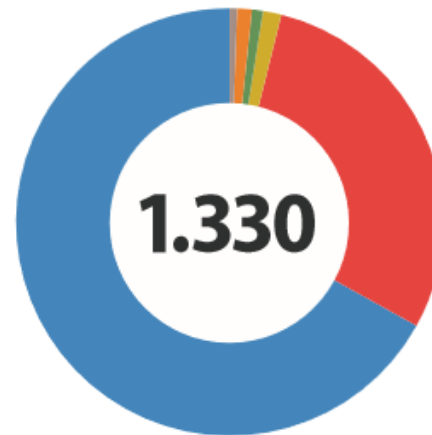


Ausgewertete Banken & Sparkassen

Wir wollten eine möglichst breite Ausgangsbasis für die neuerliche Untersuchung haben. Daher haben wir alle verfügbaren Informationen von Banken und Sparkassen ausgewertet und per Mail und Telefon fehlende Angaben abgefragt und ergänzt. Die Daten von 1.330 regionalen und überregionalen Banken und Sparkassen wurden im Team analysiert.

In unserer Datenbank befinden sich die Konditionen von 1.330 Banken und Sparkassen. Darunter:

- 11 überregionale Geschäftsbanken
- 12 Sparda-Banken
- 13 PSD Banken
- 17 Direktbanken
- 388 Sparkassen
- 889 Volks- und Raiffeisenbanken



Da Premiumkonten von Filialbanken der Fokus unserer Untersuchung waren, bleiben zunächst Direktbanken außen vor, zumal diese in der Regel ohnehin nur ein einziges Konto anbieten. Das gilt aber auch für die Sparda-Banken. Zusätzlich gilt dies auch für fast alle PSD-Banken, die sich eher als Direktbanken sehen.

Premiumkonten – das sollte drin sein

Das ist im Preis enthalten

Diese Serviceleistungen sind bei (fast) allen Premiumkonten im Vergleich zu den günstigeren Konten mit Einzelabrechnung im monatlichen Pauschalpreis enthalten:



Bewertung der Kontomodelle

Bewertung von Preis und Leistung

Allein auf den Preis einer Dienstleistung oder eines Produkts zu schauen, macht wenig Sinn. Ein Mercedes kostet nun mal mehr als ein Fiat. Und das nicht ohne Grund.

Bei Bankdienstleistungen gilt das Gleiche, so auch bei Girokonten. Mehr Service hat seinen Preis. Um fair die einzelnen Produkte zu bewerten, haben wir die im Pauschalpreis enthaltenen Dienstleistungen so weit wie möglich angeglichen.

Im ersten Schritt haben wir den Jahrespreis der Konten errechnet. War die Girocard nicht im Preis enthalten, haben wir diesen hinzuaddiert. Das Gleiche gilt für den jeweiligen Preis der Goldkarte. Ist dieser nicht in der Monatspauschale enthalten, haben wir ihn für jede Bank ermittelt und dem Jahrespreis zugeschlagen.

Aus Verbrauchersicht spielt dieser die größte Rolle, mehr als beispielsweise die Höhe des Dispos, den man in Anspruch nehmen kann, aber nicht muss. Daher haben wir ihm mit 60 Prozent in der Gesamtbewertung das größte Gewicht beigemessen.

60% Jahrespreis
30% Kreditkarte
5% Dispo
5% Bargeldversorgung

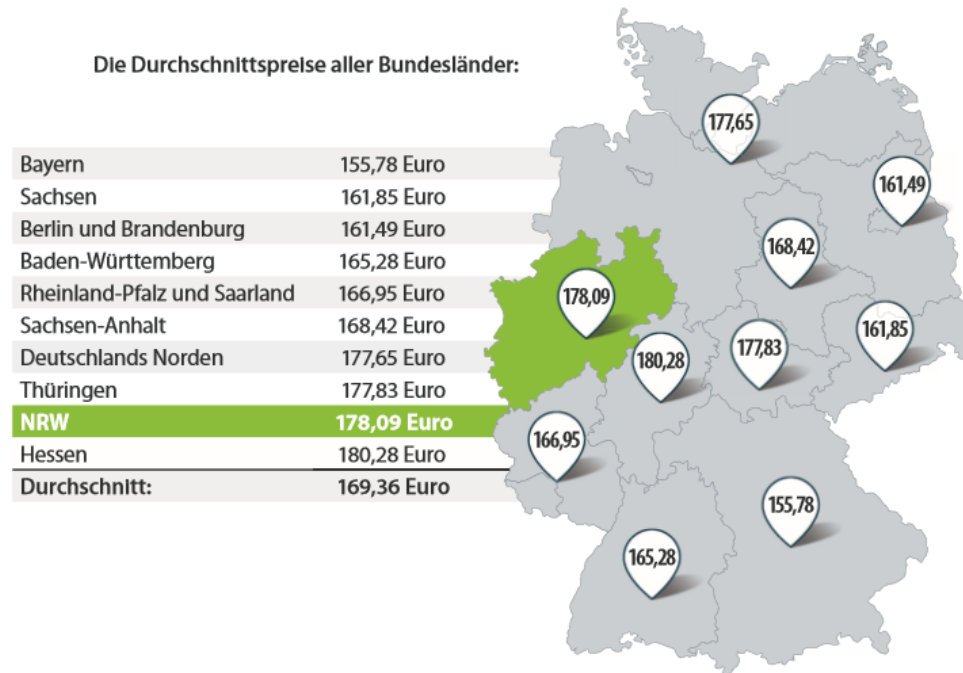


Premiumkonten an Rhein und Ruhr

Die Highlights an Rhein und Ruhr

In diesem Bundesland gibt es die meisten Einwohner und jede Menge Banken. Aber – im Vergleich zu den meisten anderen Bundesländern – nur wenige mit herausragenden Leistungen und Preisen für die Premiumkonten. Wir konnten immerhin zwei Geldinstituten die Bestnote von 5,0 Sternen verleihen und es gibt knapp 20 Bewertungen zwischen 4,6 und 4,9.

In NRW haben wir 226 Banken und Sparkassen und deren Konten analysiert. 156 haben wir gefunden, deren Premiumkonto wirklich "Premium" ist. Das sind 83 Sparkassen und 73 Volks- und Raiffeisenbanken. Der Durchschnittspreis ist der zweithöchste aller Bundesländer.



Städtische Sparkasse zu Schwelm

Die Städtische Sparkasse zu Schwelm mit klaren Kundenvorteilen

Weit vorn in unserer Studie landet die Städtische Sparkasse zu Schwelm mit dem Konto "starpac premium". Sie belegt Platz eins in NRW mit einem Jahrespreis von 118,80 Euro für alle wichtigen Serviceleistungen einschließlich goldener Mastercard und hervorragenden Versicherungsleistungen. Bundesweit gehört sie zu den Top-10. Attraktiv ist zudem der Dispozins von 6,69 Prozent pro Jahr..

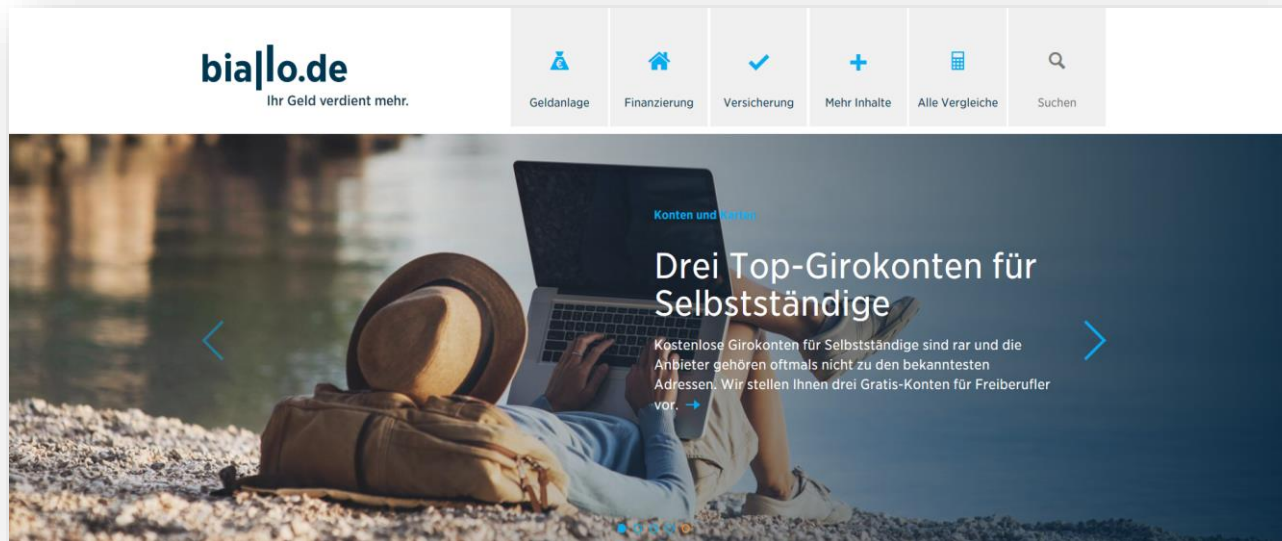


Biallo & Team

Biallo.de – Das Verbraucherportal

Biallo.de bietet seit mehr als 20 Jahren Verbraucherjournalismus und hilft Lesern, die richtigen Entscheidungen in Finanzfragen zu treffen.

Unsere Beiträge erscheinen in zahlreichen regionalen und überregionalen Tageszeitungen. Seit 2001 informieren wir Verbraucher über biallo.de. Chefredakteur Horst Biallo und sein Team von gut 40 angestellten und freiberuflichen Mitarbeitern beleuchten regelmäßig die Themen Geld und Kredit, Telefon und Internet, Soziales und Steuern sowie Recht und Versicherung. Darüber hinaus stellt biallo.de Vergleichsrechner bereit, die auch u.a. von sueddeutsche.de genutzt werden. Diese Rechner ermöglichen es Nutzern, die für ihre Belange geeignetsten Finanzprodukte zu finden.



biallo.de

Ihr Geld verdient mehr.

Herzlichen Dank